



Projektmitteilungen

Livista Energy geht Partnerschaft mit Technip Energies ein und baut erste Lithium-Raffinerie in Europa

Bearbeitet von am 12. Jun. 2023

Luxembourg, Luxemburg & Nanterre, Frankreich -

Nach einem erfolgreichen Ausschreibungsverfahren hat Livista Energy Europe (Livista) Technip Energies mit der Durchführung des Front End Engineering and Design (FEED) und der detaillierten Machbarkeitsstudie (DFS) für seine erste Lithium-Raffinerie in Deutschland beauftragt, um die wachsende europäische Elektrofahrzeugindustrie zu beliefern.

Produktionsstart der Raffinerie soll im Jahr 2026 erfolgen und bis zu 40.000 Tonnen Lithiumprodukte in Batteriequalität pro Jahr produzieren – dies deckt ungefähr den Bedarf von 850.000 Lithiumbatterien für aktuelle Elektrofahrzeuge. Langfristiges Ziel ist es, die Produktionskapazität zu verdoppeln.

Recycelte Materialien werden als Ausgangsmaterial von zentraler Bedeutung sein und dazu beitragen, positive Umweltauswirkungen zu gewährleisten und die Energieunabhängigkeit Europas zu erhöhen. Es wird erwartet, dass bis 2030 50 % der Kapazität der ersten Anlage aus recycelten Rohstoffen bestehen wird.

Im Rahmen der FEED-Konzeption wird Technip Energies das Engineering, die ersten Beschaffungsaktivitäten, Kostenschätzungen und alle Genehmigungsarbeiten durchführen, die für den Bau der ersten Anlage sowie die

ersten Arbeiten für die Erweiterung der zweiten Anlage am gleichen Standort erforderlich sind. Darüber hinaus wird die Vorprüfung für eine zweite Raffinerie auf der Grundlage des ersten Raffinerieentwurfs parallel durchgeführt.

Jean-Marc Ichbia, COO von Livista Energy:

“Technip Energies genießt weltweit einen erstklassigen Ruf für die termingerechte und budgetkonforme Durchführung von Projekten. Livista freut sich auf eine enge und fruchtbare Zusammenarbeit, die die Authentizität unseres Projekts weiter stärken wird.

Unser Projekt wird dazu beitragen und den Weg ebnen, ein kritisches Delta in der europäischen Lieferkette für Elektrofahrzeuge und Lithium-Ionen-Batterien zuzuschließen, da nahezu das gesamte Lithium in Asien raffiniert wird. Die Fähigkeit unserer modernen Anlagen recycelte Batteriematerialien aufzunehmen, wird uns darüber hinaus zu einem wichtigen Akteur und Vorreiter der Kreislaufwirtschaft machen. Unsere Ziele dabei sind unter anderem, unsere Kunden bei der direkten Beschaffung von Lithium in Europa zu unterstützen und die Energieunabhängigkeit in Europa voranzutreiben, um so die gesteckten Wachstumsziele für die Produktion von Elektrofahrzeugen zu erreichen.“

Marco Villa, COO von Technip Energies kommentierte: „Wir freuen uns, für dieses ehrgeizige Lithium-Raffinerieprojekt in Deutschland durch Livista ausgewählt worden zu sein und die gesteckten Ziele und Ambitionen, als Teil der Entwicklung der Elektrofahrzeugindustrie in Europa, zu unterstützen. Während wir unsere Präsenz im Bereich der Lithiumraffinierung weiter ausbauen, sind wir bestrebt zur Dekarbonisierung der europäischen Automobilindustrie beizutragen.“

Technip Energies ist ein weltweit führender Planungs- und Technologieanbieter im Bereich der Energiewende und verfügt über eine 60-jährige Erfahrung in der Planung und Ausführung einiger der weltweit größten Projekte.